

Donnerstag, 17. November 2011
von 18.00 bis 21.00 Uhr
LTA Landesmuseum Technik
und Arbeit Mannheim

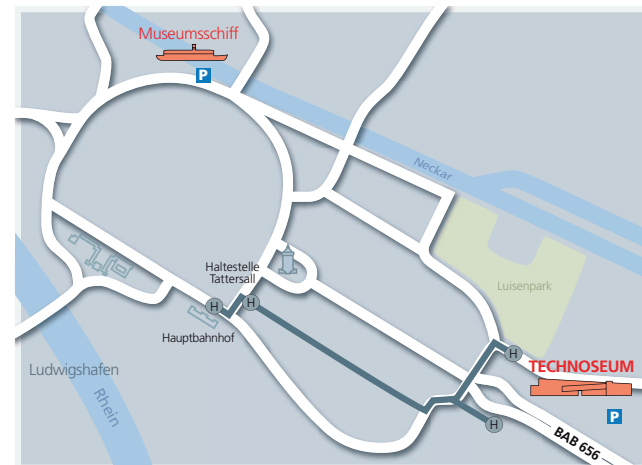
Seminarraum



ENGINEERING



ENGINEERING



ZIMT-Informations- und Diskussionsveranstaltung

Die Zukunft intelligenter Energienetze

Mit „klugen Netzen“ die
Klimaschutzziele erreichen

ZIMT-Impulse im „Cluster Energie &
Umwelt“ der Metropolregion Rhein-
Neckar

Donnerstag 17. November
18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
LTA Landesmuseum Technik und Arbeit Mannheim

Eine Veranstaltung des
gewerkschaftlichen Netz-
werkes **ZIMT** in der Metro-
polregion Rhein-Neckar in
Zusammenarbeit mit der
IG Metall Heidelberg, der
IG Metall Mannheim, dem
Projekt Engineering der
IG Metall Baden-Württ-
emberg und dem Forum
Soziale Technikgestaltung

Um Anmeldung wird gebeten:

Isolde Kleinlagel

isolde.kleinlagel@igmetall.de
Tel.: 6221 - 9824-12

IG Metall Heidelberg
Friedrich-Ebert-Anlage 24
D-69117 Heidelberg



Fotos: Technoseum

Mit „klugen Energienetzen“ zu neuer Beschäftigung

Die Energiewende bringt für Unternehmen und Arbeitswelten neue Herausforderungen.

Die Metropolregion Rhein-Neckar will eine europaweit wirkende Energieeffizienzregion werden.

Das gewerkschaftliche Netzwerk **ZIMT** – die Abkürzung **ZIMT** steht für „Zukunftsvisionen über soziale Innovationen in den Arbeitswelten von Menschenhand mit neuen Technologien“ – will in diesem Prozess gestalterisch mitwirken:

- **Welche Chancen des Wandels sind zu erkennen? Welche Veränderungen ergeben sich?**
- **Schafft die Elektronisierung des Energienetzes (E-Energy) neue Arbeitsplätze in der Region? Was können wir dazu beitragen? Welche Anforderungen an neue Infrastrukturen sind zu erwarten?**
- **Wie sieht die Arbeitswelt nach der Energiewende aus? Wie soll sie aussehen? Welche neuen Qualifikationen sind zu erkennen?**
- **Welche Chancen eröffnet die Energiewende für die Entwicklung neuer bzw. für die Weiterentwicklung vorhandener Produkte?**
- **Wie verhält sich der Mensch in der Energiewende? Wie entsteht Akzeptanz?**

Auf diese Fragen will die öffentliche **ZIMT**-Veranstaltung Antworten geben.

Programm

18.00 Uhr Grußwort

Mit „klugen Energienetzen“ zu neuer Beschäftigung

- **Ulrike Zenke**

Netzwerk **ZIMT**, Projekt Engineering der IG Metall

- **Welf Schröter**

Netzwerk **ZIMT**, Forum Soziale Technikgestaltung

18.20 Uhr Vortrag

„Smart Grids – Smart Home – Smart Metering: Gegenwart und Zukunft der Elektrizitätsversorgung“

- **Prof. Dr. Jochen Kreusel**

Verantwortlicher für die ABB Industriinitiative „Smart Grids“

Für die angestrebte Energiewende sind neue Techniken erforderlich. Dazu zählen sogenannte „kluge Netze“ (Smart Grids). Sie verbessern das dezentrale Einspeisen und das dezentrale Nutzen der Energie. Zugleich muss Energie über lange Strecken transportiert werden. Ganz entscheidend ist dafür die Erneuerung der großen Stromleitungen. Diese sollen mit elektronischen Energieinformationssystemen (E-Energy) verbunden werden. Für Prof. Kreusel stellen „Smart Grids“ eine wesentliche Voraussetzung zum Erreichen der Klimaschutzziele dar.

19.10 Uhr Aussprache und Diskussion

19.45 Uhr Pause

20.00 Uhr Diskussion

in mehreren Arbeitsgruppen zu den Fragen:

Schafft die Elektronisierung des Energienetzes (E-Energy) neue Arbeitsplätze in der Region?

Was können wir dazu beitragen? Welche Anforderungen an neue Infrastrukturen sind zu erwarten?

21.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Der Abend wendet sich an interessierte Ingenieurinnen und Ingenieure, Betriebsräte, Fachleute, Studierende und Neugierige. Der Eintritt ist frei.

Das **ZIMT**-Netzwerk lädt ein zur Mitarbeit.

Kontakt:

- **Ulrike Zenke**
Ulrike.Zenke@igmetall.de
- **Welf Schröter**
schroeter@talheimer.de